

MEDIATION

Was ist Mediation? Mediation ist ein außergerichtliches Konfliktbearbeitungsmodell für Konflikte, in dem ein neutraler Dritter (Mediator) zwischen den Beteiligten vermittelt. Ziel der Mediation ist die Lösung eines Konfliktes durch gemeinsame, konstruktive und dauerhafte Vereinbarungen.

Warum Mediation? Bei Gerichtsverfahren wird die Entscheidung über einen Konflikt an einen Außenstehenden (Richter) delegiert. Im Gegensatz dazu haben die Parteien bei Mediation die Möglichkeit, die Entscheidungen und Lösungen des Konfliktes selbst und eigenverantwortlich zu regeln.

Was sind die Voraussetzungen für Mediation? Die wichtigste Voraussetzung für Mediation besteht in der Freiwilligkeit der Teilnahme. Weitere Bedingungen sind respektvolles Verhalten; Offenheit; Nichtverwertung von in der Mediation gewonnenen Informationen; Neutralität der Mediatoren sowie die Möglichkeit, das Mediationsverfahren jederzeit zu beenden.

Gibt es rechtliche Rahmenbedingungen für Mediation? In Österreich gab es bisher für Mediation lediglich im Bereich des Familienrechts rechtliche Rahmenbedingungen. Eine gesetzliche Verankerung erfuhr Mediation durch das "Zivilrechts-Mediationsgesetz". Dieses Bundesgesetz enthält nicht nur die Voraussetzungen für die Führung des Titels "gerichtsnaher Mediator", sondern auch Rechte und Pflichten der gerichtsnahen Mediatoren sowie Rechtsfolgen der Mediation.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an

Dr Alexandra Knell

Rechtsanwältin und Wirtschaftsmediatorin

Operngasse 7 / Friedrichstraße 6, Tür 21, A-1010 Wien

Tel & Fax (+43-1) 890 26 43

mailto: office@knell.co.at www.knell.co.at